



Ostdeutsche Sparkassenstiftung
gemeinsam mit der
Sparkasse Meißen

Pressemitteilung 19/2015

Meißen, 26. Juni 2015

Orgel in der St. Afra Kirche erklingt in neuem alten Glanz

Anlässlich der Wiederinbetriebnahme der restaurierten Orgel in der St. Afra Kirche Meißen – erbaut von der Firma Hermann Eule aus Bautzen im Jahr 1908 – trafen sich am 26. Juni 2015 Vertreter der Kirchgemeinde St. Afra, der Sparkasse Meißen sowie der Orgelbaufirma Voigt in der St. Afra Kirche.

2012 übergab die Ostdeutsche Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkasse Meißen die Förderzusage zur Restaurierung der Orgel in der St. Afra Kirche. Mit der Aktion „Aus 1 mach 3“ sollte die Restaurierung der Orgel sowie die Rückführung der Disposition auf den Originalzustand von 1908 ermöglicht werden.

Jeder für die romantische Orgel in der St. Afra Kirche zu Meißen gespendete Euro wurde von der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkasse Meißen um 2 auf 3 Euro erhöht.

Mit vielen Konzerten, Lesungen und kreativen Aktionen gelang es innerhalb eines Jahres, das Spendenziel zu erreichen.

Die St. Afra Kirche steht dicht neben dem Meißner Burgberg und erstrahlt seit 2010 nach abgeschlossener Sanierung. Daher war es an der Zeit, dieser akustisch so wunderbaren Kirche auch ihre Orgelstimme wiederzugeben und auf diese Weise das kirchliche und kulturelle Leben in Meißen mit frischem Klang zu beleben. Von 2013 bis 2015 wurde die Orgel restauriert und dabei fehlende Pfeifen ergänzt. Die romantische Eule-Orgel besitzt 43 klingende Register, verteilt auf zwei Manual- und ein Pedalwerk.

Zur Information

Ostdeutsche Sparkassenstiftung

Die Ostdeutsche Sparkassenstiftung ist ein Gemeinschaftswerk aller Sparkassen Sachsens, Brandenburgs, Mecklenburg-Vorpommerns und Sachsen-Anhalts. Seit ihrer Errichtung im Jahre 1995 hat die Stiftung gemeinsam mit den Sparkassen vor Ort 1.750 Projekte mit einer Gesamtfördersumme von über 68 Millionen Euro unterstützt.

Beate Gasch
Telefon 03525 5150 1131
Telefax 03525 5150 1149
Mail b.gasch@spkm.de

Davon wurde allein im Freistaat Sachsen für 663 Projekte eine Gesamtsumme von mehr als 27 Millionen Euro bereitgestellt. Die für die Projekte erforderlichen Finanzmittel werden aus Erträgen des Stiftungsvermögens, dem überörtlichen Zweckertrag der Sparkassenlotterie „PS-Lotterie-Sparen“ und den projektbezogenen Zusatzspenden der Sparkassen aufgebracht.

Die Sparkassenorganisation unterstreicht damit ihre Rolle als größter nicht-staatlicher Kulturförderer in Deutschland.